

Die Lehre dauert 3 Jahre.

Was macht ein/e Produktionsmechaniker/in?

- Entwicklung, Herstellung und Montage von Werkzeugen
- Fertigung von Aufträgen
- Einzelanfertigungen durch den Einsatz von Dreh-, Fräs-, Bohr- und Schleifmaschinen
- Arbeiten auf computergesteuerten Maschinen
- Fertigungsmaschinen programmieren
- Konstruktionszeichnungen lesen
- Fertigungsmaschinen einrichten
- Maschinen testen und Sicherheit gewährleisten
- Produktion überwachen
- Qualität der Werkstücke überprüfen
- Bohren und Feilen
- Auswahl zwischen konventionell Drehen oder Fräsen

Wenn Teamfähigkeit, Geduld und Ausdauer auch noch vorhanden sind, wäre dies die optimale Basis für einen Lehrstellenantritt in einem Betrieb der Maschinen-, Elektro- und Metallindustrie.

Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

Voraussetzung:

- Du hast ein gutes technisches Verständnis.
- Du besitzt ein gutes Vorstellungsvermögen
- Im Team arbeiten soll kein Problem sein
- Die Freude an Hand- und Maschinenarbeit ist vorhanden
- Abgeschlossene Mittlere Schulstufe

Mit der Fortsetzung der Ausbildung kann das Diplom zum Polymechaniker erarbeitet werden.

Je nach Fachrichtung ist die weitere berufliche Laufbahn möglich als:

- Fachspezialist/in
- Kalkulator/in
- Arbeitsvorbereiter/in
- Gruppen- oder Abteilungsleiter/in